Vöcklabruck, 26. September 2017

Kälbermarkt Regau 25. September 2017: Großes Angebot flott versteigert!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung war der Auftrieb aufgrund des 3-wöchigen Abstands zur letzten Versteigerung außerordentlich groß. Insgesamt wurden 580 Kälber aufgetrieben, welche bis auf ein Stück alle verkauft wurden. Die Versteigerung verlief sehr flott, wenngleich unterdurchschnittliche Qualitäten im Preis deutlich abgestraft wurden. Insgesamt ist der Durchschnittspreis um 27 Cent auf € 4,76 zurückgegangen. Gut mastfähige Kälber im optimalen Gewichtsbereich konnten auch gestern zu Spitzenpreisen bis € 7,00 netto erzielen. Wir ersuchen weiterhin, Kälber im optimalen Gewichtsbereich zu vermarkten. Speziell im leichten Bereich zwischen 70 kg und 90 kg geht das Angebot zurück. Um alle Käuferwünsche bedienen zu können, ist gerade in diesem Bereich ein stetiges Angebot erforderlich.
Wir rechnen auch in den nächsten Wochen und Monaten mit einer guten Nachfrage nach gut mastfähigen Kälbern und damit verbunden mit einer entsprechenden Preisbildung.

447 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 96 kg durchschnittlich € 4,76 netto je kg (-0,27), was einen Bruttopreis von ca. € 515,- je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 7,00 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 4,52, bis 100 kg € 4,93, bis 110 kg € 4,74 und bis 120 kg € 4,61. Rund 40 % der angebotenen Stierkälber wurden von den Firmen Rinderbörse GesmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarb auch die Firma Kaufmann Agrar GmbH aus Niederösterreich für die Fresserproduktion.

Die 79 angebotenen **weiblichen Nutzkälber** konnten sich im Vergleich zur letzten Versteigerung deutlich im Preis steigern. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 2,10 bis € 4,20. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 91 kg betrug € 3,35 netto (+0,23).

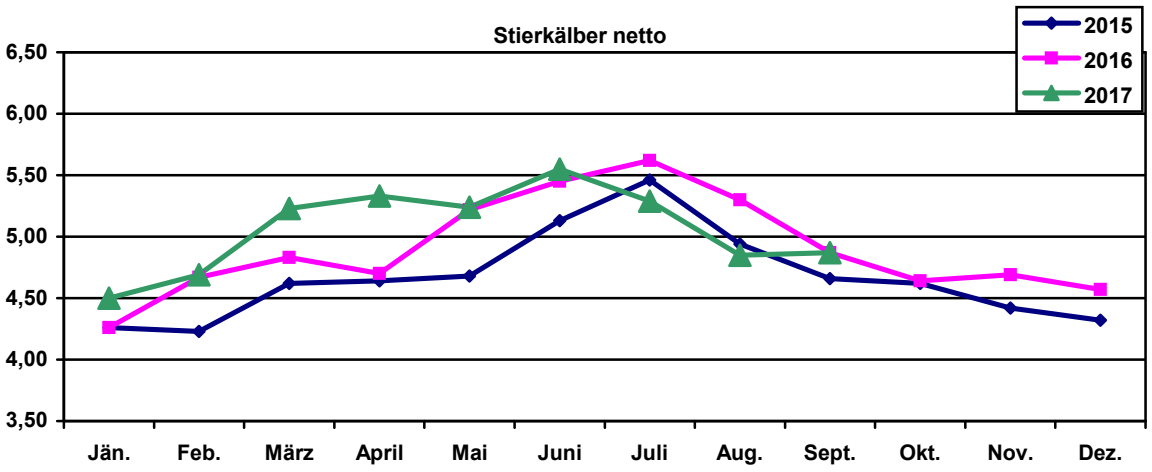
Sehr gut nachgefragt waren auch die 54 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber,** wenngleich die Vermarktung von Kälbern mit Mutterleistungen unter 6.000 l immer schwieriger wird. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 95 kg betrug € 504,68. Den Höchstpreis von brutto ca. € 890,- bei einem Gewicht von 105 kg erzielte der Zuchtbetrieb Fuchs aus Köstendorf für ein sehr gut entwickeltes Rau-Kalb aus einer leistungsstarken Wille-Tochter.

Verkaufsergebnis:

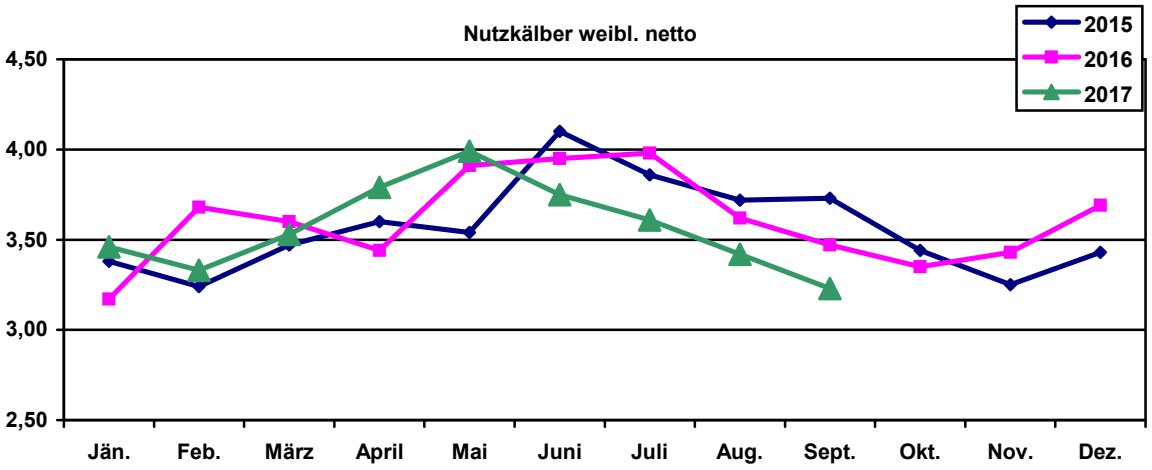
	Angebot	**Verkauf**	**Ø-Preis netto**	Ø-Preis inkl.Mwst.	**Ø-Gewicht**	Ø-Preis/Stück inkl.Mwst.
Stierkälber	447	**447**	**4,76**	5,38	**96**	516,53
Fleckvieh	385	385	**4,67**	5,28	**96**	504,96
Fleischrasse-Kreuzung.	54	54	**5,75**	6,50	**97**	632,79
Sonst. Rassen	8	8	**2,49**	2,81	**103**	289,04
weibliche Zuchtkälber	54	**53**	**4,69**	5,30	**95**	504,68
Weibliche Nutzkälber	79	**79**	**3,35**	3,79	**91**	344,29
Kälber gesamt	580	**579**				

Die nächsten Kälberversteigerung Jahres finden am Montag 09. Oktober und am Montag 23. Oktober (gemeinsam mit Zuchtrindern) statt.
Versteigerungsbeginn: Stierkälber 10:00 Uhr, Zuchtkälber 12:00 Uhr und Zuchtrinder 13:00 Uhr

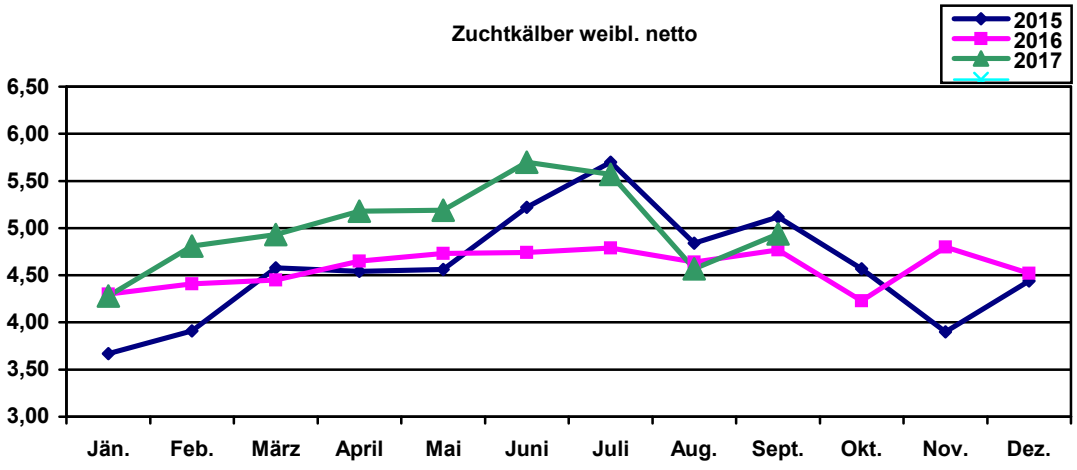
Franz Gstöttinger



Monat	Anzahl	∅ Preis 2016/17	∅ Gewicht
Juni	521 (448)	5,55 (5,45)	98 (101)
Juli	499 (510)	5,29 (5,62)	97 (97)
August	586 (851)	4,85 (5,30)	95 (96)
September	770 (684)	4,87 (4,80)	95 (95)



Monat	Anzahl	∅ Preis 2016/17	∅ Gewicht
Juni	114 (102)	3,75 (3,95)	90 (94)
Juli	99 (102)	3,61 (3,98)	91 (90)
August	140 (193)	3,42 (3,62)	89 (88)
September	165 (168)	3,23 (3,47)	89 (90)



Monat	Anzahl	∅ Preis 2016/17	∅ Gewicht
Juni	56 (34)	5,70 (4,74)	103 (104)
Juli	69 (62)	5,57 (4,79)	103 (104)
August	35 (106)	4,57 (4,64)	101 (99)
September	100 (68)	4,94 (4,77)	104 (100)